

P-1-175

Antragsteller*innen: Dieter Koenemann u.a.

Gegenstand: P-1 Klimaschutz jetzt – wir müssen handeln! (Politische Lage)

ÄNDERUNGSANTRAG P-1-175

- 1 Noch besser wäre die Verpflichtung für alle Privatpersonen, die in NRW ein Auto zulassen,
- 2 für diese 720 Euro im Jahr ein NRW-Ticket zu kaufen, einfacherweise über einen Zuschlag
- 3 zur KFZ-Steuer.

Begründung

Klimaschutz fand im Mobilitätssektor bisher so gut wie gar nicht statt. Daher haben wir inzwischen die Situation, dass rein freiwillige Anreize zu wenig sind. Die verbindliche Verpflichtung, in NRW nur noch bei Erwerb eines NRW-Tickets ein Auto zulassen zu dürfen, verbietet nichts, hilft aber sehr.

Für jeden einzelnen Menschen, aber auch für Haushalte, ändern sich mit einer solchen Maßnahme die wirtschaftlichen Bedingungen der persönlichen Mobilität drastisch. Zweitautos werden teurer, Fahrgemeinschaften in Verbindung mit ÖPNV-Nutzung billiger. Autofahren insgesamt verliert den Grenzkostenvorteil. War bisher das Auto „eh da“ und dessen Nutzung gemessen an den Zusatzkosten häufig billiger als der öffentliche Verkehr, wäre jetzt der öffentliche Verkehr kostenlos und damit neu „eh da“.

Antragsteller*innen

Dieter Koenemann (KV Rhein-Erft)